

„Jugend braucht Zukunft – Jetzt!“



Auch der Bauchladen, Rheines kreativer Buch- und Bastelladen in der Bülstiege, und der Verein Kinderstadt unterstützen die Volksinitiative „Jugend braucht Zukunft - Jetzt!“. Carsten Timpe, Leiter des Jugendzentrums Jakobi, übergab die amtlichen Unterschriftenlisten und ein Plakat der Initiative an Annika und Rebekka Niehues. Bürger aus Rheine, die mindestens 18 Jahre alt sind und die deutsche Staatsangehörigkeit haben, können ab sofort auch dort mit ihrer Unterschrift die Landesregierung dazu auffordern, die zugesagten 0,2 Prozent des Landeshaushaltes für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Verfügung zu stellen. Weitere Unterschriftssammelstellen sind die Jugendeinrichtungen in Rheine und zahlreiche Kirchengemeinden und Vereine.

Wir im - 20.4.06